



Spirituelle Abenteuerreise

IN EINE ZUKUNFT

VOLL HOFFNUNG

Etappe 4 MITTEN UNTER UNS ...

Bibelstelle

*Da hörte ich eine laute Stimme vom Thron her rufen: Seht, die Wohnung Gottes unter den Menschen! Er wird in ihrer Mitte wohnen und sie werden sein Volk sein; und er, Gott, wird bei ihnen sein.
(Offb 21,3)*

Impuls

Der Herr ist überall, er hat keine Nationalität, keinen Reisepass, kein Land und keine Hauptstadt.

Er wohnt inmitten der Vielfältigkeit und Buntheit. Mitten unter uns Menschen. Und er ruft uns das Neue in dieser Vielfalt und Buntheit zu. „Seht“ – Gott gibt Raum zum Staunen. Zum Fragen stellen. Auch Ungewissheit übers Neue ist erlaubt.

Wie wird dieses Neue ausschauen? Wir wissen es nicht, es muss sich entwickeln, unter uns Menschen. Wenn wir alle daran bauen, wird die Wohnung Gottes auf der Erde Realität und ein Zuhause für alle in Gemeinschaft. Zu Hause sein bei Gott tröstet, gibt Geborgenheit, inspiriert, stärkt, belebt, sendet.

- Welche Gefühle verbinde ich mit Zuhause-Sein? Wann fühle ich mich zuhause? Wo und was sind die Wohlfühloasen meines Lebens?
- Mit welchen „Elementen“ möchte ich eventuell mein geistliches Zuhause noch einrichten, damit meine Seele sich in ihm wohlfühlt? Was brauche ich noch dazu?
- Kann ich ein Zuhause für andere Menschen sein?
- Was kann ich dazu beitragen, dass alle Geschöpfe Gottes ein Zuhause haben bzw. ihr Zuhause behalten können?

Challenge

Heute brauchst du einen ruhigen und bequemen Ort zu Hause, deine Lieblingstasse gefüllt mit Kaffee oder Tee und eine Kerze.

Stell dir vor, du empfängst heute einen besonderen Gast bei dir zu Hause. Du hast nämlich heute Gott zum Kaffeetrinken in dein Wohnzimmer eingeladen. Koch euch einen guten Kaffee (oder Tee), zünde eine Kerze an, setzt euch hin und macht es euch gemütlich! Eine schöne Plauderzeit!

Am Schluss: Mach ein Handyfoto davon - behalte es für dich (wir kommen im letzten Impuls darauf zurück) oder lade es auch aufs [padlet](#) hoch.

Video

Max Giesinger - Zuhause (Akustik Session): <https://www.youtube.com/watch?v=CvjAjqLa6Og>
Dvořák: Symphony No. 9 (From The New World), 2. Largo - Gustavo Dudamel, Berliner Philharmoniker:
<https://www.youtube.com/watch?v=rCxErKvSMTY>

Alle Impulse und Anmeldung zur wöchentlichen Zusendung der Impulse:
www.christsein-christwerden.at

Kontext der Bibelstelle:
Offb 21,1-6

DIE NEUE WELT GOTTES

Dann sah ich einen neuen Himmel und eine neue Erde; denn der erste Himmel und die erste Erde sind vergangen, auch das Meer ist nicht mehr.

Ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott her aus dem Himmel herabkommen; sie war bereit wie eine Braut, die sich für ihren Mann geschmückt hat.

Da hörte ich eine laute Stimme vom Thron her rufen: Seht, die Wohnung Gottes unter den Menschen! Er wird in ihrer Mitte wohnen und sie werden sein Volk sein; und er, Gott, wird bei ihnen sein.

Er wird alle Tränen von ihren Augen abwischen: Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage, keine Mühsal. Denn was früher war, ist vergangen.

Er, der auf dem Thron saß, sprach: Seht, ich mache alles neu. Und er sagte: Schreib es auf, denn diese Worte sind zuverlässig und wahr!

Er sagte zu mir: Sie sind geschehen. Ich bin das Alpha und das Omega, der Anfang und das Ende. Wer durstig ist, den werde ich unentgeltlich aus der Quelle trinken lassen, aus der das Wasser des Lebens strömt.